

**Deutschland – Installation von elektrischen Leitungen – 25E50041 5325_Elektrotechnik -
Schwachstrom VE56
OJ S 60/2025 26/03/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistung**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts

E-Mail: vergabestelle_gm1@zvw.uni-goettingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 25E50041 5325_Elektrotechnik - Schwachstrom VE56

Beschreibung: Maßnahmen-Nr.: 71047 E8 0002 5325_Neubau Forschungszentrum Human Cognition and Behavior (HuCaB) 25E50041 5325_Elektrotechnik - Schwachstrom VE56

Kennung des Verfahrens: 32019495-a8ec-4642-a893-8394d59f4223

Interne Kennung: 25E50041

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufung (cpv): 45310000 Installation von elektrischen Leitungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Georg-August-Universität Göttingen SdÖR - 5325_Neubau Forschungszentrum HuCaB

Stadt: Göttingen, Goßlerstraße 14

Postleitzahl: 37073

Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption: Vorstehender Ausschlussgrund wurde nur beispielhaft ausgewählt. Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB. Im Weiteren wird auch auf Ziffer 5.1.9 dieser Bekanntmachung verwiesen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: 25E50041 5325_Elektrotechnik - Schwachstrom VE56

Beschreibung: Die in der VE56 anzubietenden Leistungen beinhalten im Wesentlichen alle Elektroinstallationsarbeiten der Schwachstromebene im Gebäude. Des Weiteren sind Teile der nichtöffentlichen Erschließung Schwachstrom sowie der Elektroinstallationsarbeiten der RWA-Anlagen sowie die Verkabelung der Zutrittskontrolle enthalten. Die nichtöffentliche Erschließung beinhaltet das Heranführen der Glasfaser- und Kupferbasierten-Versorgungskabel der Telekommunikationstechnik an in das Gebäude (Primärnetz). Das Gebäude wird redundant an das Uni-Netz angeschlossen. Dies geschieht auf zwei redundanten Wegen. Ebenso wird das Gebäude an das zentrale Störmeldenetz der Uni angeschlossen. Innerhalb des Gebäudes werden die in den Etagen befindlichen Datenschränke sternförmig aus dem Raum KG, -1.204 / Server, Storage mittels LWL-Glasfaserkabel angebunden (Sekundärnetz). Insgesamt werden 23 Datenschränke ins Gebäude eingebracht. Vom EG bis zum 2.OG befinden sich jeweils vier Schränke pro Etage in Verteilerräumen für den Aufbau des CU-basierten Tertiärnetzes. Die Büro- und Arbeitsflächen werden durch ein Kupferkabel basiertes Datennetz erschlossen. Dieses wird aus den Etagenverteilerräumen kommend sternförmig in die Fläche aufgebaut. Neben den Gebäudezugangstüren sollen ca. 20 Innentüren nach Vorgabe des AG mit einer Online-Zugangskontrolle ausgestattet werden. Hierfür werden seitens des Gewerkes Elektrotechnik ausschließlich Anschlussverkabelung und elektrischer Anschluss bis zum nächsten Technikraum sowie dort befindliche Anschlüsse für Netzteile vorgehalten. Die Rauch-/Wärmeabzugsanlagen der drei Treppenhäuser sind natürliche Rauchabzugsanlagen (NRA) vorgesehen. Zusätzlich befinden sich je eine weitere Anlage in der Technikzentrale des KG sowie im angrenzenden Foyer.

Interne Kennung: 25E50041

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufung (cpv): 45310000 Installation von elektrischen Leitungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Georg-August-Universität Göttingen SdÖR - 5325 Neubau Forschungszentrum HuCaB

Stadt: Göttingen, Goßlerstraße 14

Postleitzahl: 37073

Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 07/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 11/05/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung: Die Eignung für die zu vergebende Leistung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmern e.V. (PQ-Verzeichnis) oder vorläufig entweder durch die beiliegende ausgefüllte „Eigenerklärungen zur Eignung“ gem. Formblatt 124 oder eine „Einheitliche Europäische Eigenerklärung“ (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Berufet sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im PQ-Verzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gem. dem Formblatt 124 bzw. EEE auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen. Das Formblatt 124_Eigenerklärung zur Eignung ist den Vergabeunterlagen beigefügt. Im Formblatt 124 sind gefordert: - Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind; - Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde; - Angabe, dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung: Die Eignung für die zu vergebende Leistung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmern e.V. (PQ-Verzeichnis) oder vorläufig entweder durch die beiliegende ausgefüllte „Eigenerklärungen zur Eignung“ gem. Formblatt 124 oder eine „Einheitliche Europäische Eigenerklärung“ (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Berufet sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im PQ-Verzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gem. dem Formblatt 124 bzw. EEE auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen. Das Formblatt 124_Eigenerklärung zur Eignung ist den Vergabeunterlagen beigefügt. Im Formblatt 124 sind gefordert: - 3 vergleichbare Referenzen der letzten 5 Jahre mit den im Formblatt 124 geforderten Angaben

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung: Die Eignung für die zu vergebende Leistung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmern e.V. (PQ-Verzeichnis) oder vorläufig entweder durch die beiliegende ausgefüllte „Eigenerklärungen zur Eignung“ gem. Formblatt 124 oder eine „Einheitliche Europäische Eigenerklärung“ (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Berufet sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im PQ-

Verzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gem. dem Formblatt 124 bzw. EEE auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen. Das Formblatt 124_Eigenerklärung zur Eignung ist den Vergabeunterlagen beigefügt. Im Formblatt 124 sind gefordert: - Angabe, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung: Die Eignung für die zu vergebende Leistung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmern e.V. (PQ-Verzeichnis) oder vorläufig entweder durch die beiliegende ausgefüllte „Eigenerklärungen zur Eignung“ gem. Formblatt 124 oder eine „Einheitliche Europäische Eigenerklärung“ (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Berufet sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im PQ-Verzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gem. dem Formblatt 124 bzw. EEE auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen. Das Formblatt 124_Eigenerklärung zur Eignung ist den Vergabeunterlagen beigefügt. Im Formblatt 124 sind gefordert: - Angaben zur Eintragung in das Handelsregister

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung: Die Eignung für die zu vergebende Leistung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmern e.V. (PQ-Verzeichnis) oder vorläufig entweder durch die beiliegende ausgefüllte „Eigenerklärungen zur Eignung“ gem. Formblatt 124 oder eine „Einheitliche Europäische Eigenerklärung“ (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Berufet sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im PQ-Verzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gem. dem Formblatt 124 bzw. EEE auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen. Das Formblatt 124_Eigenerklärung zur Eignung ist den Vergabeunterlagen beigefügt. Im Formblatt 124 sind gefordert: - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt; - Angabe, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist; - Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/04/2025 10:30:00 (UTC+2)

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/142738>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:
Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>
URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/04/2025 10:30:00 (UTC+2)

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 61 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene und leistungsbezogene Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert sind, können mit angemessener Frist von der Vergabestelle nachgefordert werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungsdatum: 29/04/2025 13:00:00 (UTC+2)

Ort: Hospitalstraße 3, 37073 Göttingen

Zusätzliche Informationen: Es dürfen nur Vertreter des Auftraggebers anwesend sein.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 1.) Mit Angebotsabgabe hat der Bewerber bzw. Bieter sowie ggf. vorgesehene und einzusetzende Nachunternehmen jeweils schriftlich eine unterzeichnete Mindestarbeitsentgelt- und Tariftreueerklärung nach § 4 Abs. 1 und § 14 Abs. 1 bis 4 NTVergG abzugeben. Das Formblatt „Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG“ ist den Vergabeunterlagen beigelegt. 2.) Mit Angebotsabgabe hat der Bewerber bzw. Bieter schriftlich eine unterzeichnete Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 abzugeben. Das Formblatt „Anlage 2_Eigenerklärung Bezug Russland“ ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Informationen über die Überprüfungsfristen: Einlegung von Rechtsbehelfen
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts

Registrierungsnummer: DE286005408

Abteilung: Gebäudemanagement GM 1 Universitätsbaumanagement

Postanschrift: Hospitalstraße 3

Stadt: Göttingen

Postleitzahl: 37073

Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Georg-August-Universität Göttingen SdÖR - Gebäudemanagement GM 1
Universitätsbaumanagement

E-Mail: vergabestelle_gm1@zvw.uni-goettingen.de

Telefon: +49 551 39-29401

Fax: +49 551 39-24042

Internetadresse: <https://vergabe.rib.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.rib.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Registrierungsnummer: 000

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131 15-3306

Fax: +49 4131 15-2943

Internetadresse: <https://www.mw.niedersachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: bd61a0b6-c649-4e1e-9663-3eabb5f63e92 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/03/2025 07:52:00 (UTC+1)

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 193003-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 60/2025

Datum der Veröffentlichung: 26/03/2025